



Issigauer Nachrichten



17. Jahrgang

Nummer 47

April 2006

Unser Dorf hat Zukunft

EHREN URKUNDE



Beim
22. Bundeswettbewerb 2005 - 2007
„Unser Dorf hat Zukunft -
Unser Dorf soll schöner werden“
hat die Ortschaft

Issigau

im Kreisentscheid den 2. Platz in der
Gruppe B belegt.

Die nachhaltige Förderung von
Landespflege und Gartenkultur
verdient besondere Anerkennung.

Spameck, den 19. März 2006

Der Landrat

EHREN URKUNDE



Beim
22. Bundeswettbewerb 2005 - 2007
„Unser Dorf hat Zukunft -
Unser Dorf soll schöner werden“
hat die Ortschaft

Reitzenstein

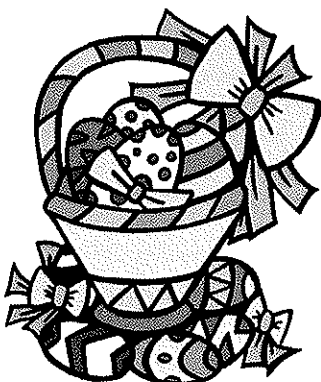
am Kreisentscheid mit Erfolg
teilgenommen.

Die nachhaltige Förderung von
Landespflege und Gartenkultur
verdient besondere Anerkennung.

Spameck, den 19. März 2006

Der Landrat

Für den 2. Platz bekam unsere Gemeinde 500 Euro.



*Wir wünschen all unseren Bürgern
ein frohes Osterfest*

CSU-Ortsverband & Frauen-Union Issigau

Aus dem Gemeindeleben

Gemeinderatssitzung 30.1.2006

Tagesordnung öffentlicher Teil

1. Bauanträge, Bauvorhaben
 - Neubau eines Bürogebäudes
Bauherr: Fa. Künzel - Holz GmbH & Co KG
Neumühle 1, 95188 Issigau
 - Wohnhausumbau, -anbau
Bauherr: Joachim Maryniak, Lindenstraße 33, 95188 Issigau
 - Errichtung von zwei Fertiggaragen
Bauherr: Renate und Raimund Feldrapp,
Kemlas 9, 95188 Issigau

Alle Bauvorhaben wurden befürwortet und an das LA Hof weitergeleitet.
2. Informationen und Anfragen
 - bei der Jahreshauptversammlung der FFW Reitzenstein wurde die Vorstandschaft in ihrem Amt bestätigt. So ist I. Vorsitzender wie bisher Max Günther jun. Zu seinem Vertreter wurde Dieter Schletter gewählt.
 - Brgm. Dieter Gemeinhardt gab bekannt, dass sich trotz so mancher Zusatzausgaben der Haushalt für 2005 positiv darstellt. So kann damit gerechnet werden, dass eine noch nicht ganz feststehende Summe in die Rücklage für 2006 fließt. Genaueres wird noch bekanntgegeben.
 - betr. Verunreinigung des Trinkwassers. Weitere turnusmäßige Überprüfungen des Trinkwassers haben ergeben, dass die vorhandenen coliformen Bakterien weiter abgenommen haben und damit unterhalb der Toleranzgrenze liegen. Auch die Überprüfung der Einrichtungen und des Wasserschutzgebietes ergaben keine Beanstandungen. Leider konnte bis heute nicht festgestellt werden, woher die Verschmutzung kam. Bei einem Ortstermin wurde mit dem Wasserwirtschaftsamt und dem Gesundheitsamt vereinbart, dass weiterhin eine geringe Menge Chlor zugesetzt wird. Die Desinfektion ist gesundheitlich unbedenklich. Welche Maßnahmen künftig zu ergreifen sind, wird nach der Schneeschmelze entschieden.

Gemeinderatssitzung 20.03.2006

Tagesordnung öffentlicher Teil

1. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Naila im Gebiet „Kalkofen“ in Naila. Stellungnahme der Behörden und benachbarten Gemeinden nach §4 Abs. 2 Bau GB.
2. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich nordwestlich von Schnarchenreuth (Sonderbaufläche Windenergienutzung). Stellungnahme der Behörden und benachbarten Gemeinden nach §4 Abs. 2 Bau GB.
3. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2003 gemäß Art. 103 Abs. 1-4 der Gemeindeordnung und Feststellung der Jahresrechnung 2003 gemäß Art 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung.
4. Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2003. Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung.
5. Informationen und Anfragen

Zu 1.) und 2.)

- Beläge der Gemeinde Issigau werden in beiden Fällen nicht berührt. Der Gemeinderat erteilte seine Zustimmung

Zu 3.) und 4.)

- Der Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus den Gemeinderatsmitgliedern H. Feulner, H. Mayer und S. Stumpf hat die Jahresrechnungen und Abschlüsse für 2003 geprüft. Dabei wurden keine Beanstandungen festgestellt. Der Gemeinderat erteilte Entlastung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung.

Zu 2.) und 5.)

- Bürgermeister Dieter Gemeinhardt gab bekannt, dass bei den weiteren Wasserproben keine Beanstandungen festzustellen waren. Da noch nicht geklärt ist, woher die Verkeimung kam, bleiben die getroffenen bisherigen Vorsichtsmaßnahmen bestehen. Der Gemeinde entstehen so monatliche Zusatzkosten von ca. 300 Euro (Laborkosten und Chlorung). Über die Verwendung einer UV Bestrahlung des Wassers wird nachgedacht. Keime werden bei UV Lichtbestrahlung abgetötet. Über Kosten für solch eine Anlage können z. Zt. keine Angaben gemacht werden.
- das Forstamt Bad Steben veranstaltet am 12.05. einen Infoabend im Gasthaus „Zur Mühle“. Thema: Waldwegebau am Holler. Dazu sind alle Waldbesitzer recht herzlich eingeladen.
- Die Gemeinde Issigau beauftragte das Ingenieur- und Statikbüro Unglaub-Sachs-Seuß eine Hallenuntersuchung vorzunehmen. Dabei wurden keine gravierenden Mängel festgestellt.
- Durch den Einbau der neuen Heizungsanlage in der Mehrzweckhalle konnten ca. 9500 Liter Heizöl eingespart werden. Dies entspricht ca. 31% weniger Verbrauch.
- Auch die VG Lichtenberg hat im vergangenen Jahr ca. 17.000 Euro weniger ausgegeben. Ein großer Teil der Summe konnte durch günstigere Telefon-Tarife, Heizungskosteneinsparung, Stromeinsparungen, günstigere Bürogeräte und Materialausgaben erwirtschaftet werden.
- Die in der Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Selbitztal anfallenden Betriebskostenumlage wird für die Gemeinde Issigau auf 30.580 Euro festgesetzt. Dieser Betrag liegt für das Jahr 2006 ca. 2000 Euro unter dem letztjährigen Wert. Auch dies eine erfreuliche Meldung, Folge einer noch strafferen Haushaltsführung und Optimierungsmaßnahmen.
- Der Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ erbrachte für die Gemeinde Issigau ein durchaus erfreuliches Ergebnis. Platz 2 und 500 Euro Prämie, für Reitzenstein reichte es zu einem beachtenswerten 4. Rang
- 700 Euro erhielt die Gemeinde von der Raiffeisenbank Berg/Bad Steben. Die Spende ist für die Jugendarbeit in den Sportvereinen gedacht.

Land-
metzgerei
Strobel

Dörnthal 71 Hauptstraße 25 Hauptstraße 10
95152 Selbitz 95188 Issigau 95119 Naila

Ihr Spezialist für Qualität und Frische im Landkreis Hof und darüber hinaus.
Hausmacher Spezialitäten, Platten- und Partyservice, Heiße Theke, Onlineshop

Parkplätze direkt vor den Geschäften

www.metzgerei-strobel.de

Café-Pension „Frankenwald“



Bes. Fam. Brandler
Reitzensteiner Str. 28
95188 ISSIGAU
Telefon 09293/262

Bestens geeignet für Familienfeiern



HvO

Helfer vor Ort

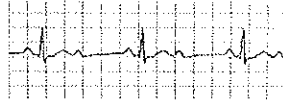
Um die Notfallversorgung zu verbessern ist dringend u.a. ein Frühdefibrillator nötig. Zur Anschaffung sind wir auf die finanzielle Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Für bereits eingegangene Spenden zur Beschaffung von Notfallausrüstung bedanken wir uns recht herzlich.



Seit dem 1. Februar wird auch das Gemeindegebiet von Issigau abgedeckt.

Aufgrund terminlicher Engpässe durch Schulungen und Vorbereitung zum Einsatz kann eine Veranstaltung für die Bevölkerung leider erst in 2008 durchgeführt werden

Seit dem 1. Oktober sind die HvO im Berger Winkel zum Wohle der Bevölkerung im Einsatz. Im Schnitt 1-2 x pro Woche helfen die HvO bereits bei Notfällen und sind 5-10 Minuten vor dem Rettungswagen bzw. Notarzt beim Patienten. – Diese Minuten könnten Leben retten



HvO - Helfer vor Ort

Für die technische Ausrüstung (u.a. Frühdefibrillator) der HvO - Helfer vor Ort können auf nachfolgendes Konto Spenden überwiesen werden:

Konto-Nr. 100 106 011
Raiffeisenbank
Berg - Bad Steben
BLZ 770698 36

Spendenquittungen können bei Bedarf ausgestellt werden.

Schimmel

Hausrat – Eisenwaren
 Geschenkartikel
 Flüssiggas-Vertrieb

Issigau · Hauptstr. 43 · Tel. 09293/512



Gottsmannsgrüner

natrumarm
 für die Zubereitung von Lebensmittelwaren geeignet

Höllen Sprudel

Naturbrunnen aus dem Frankenwald

Hotel&Campingplatz
Schloß Issigau
 Altes Schloß 3 - 95188 Issigau

Täglich geöffnet von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Gaststätte - Zimmer
 Ferienwohnungen

Telefon 09293/7173
 Fax 09293/7050

Alle Zimmer sind mit Dusche/WC und TV ausgestattet.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 Ihre
 Familie
 Bräunmaier

- * warme Küche bis 21.00 Uhr
- * große Auswahl an Speisen u. Getränken
- * Gartenbetrieb im Schloßhof
- * Familien- und Vereinsfeiern aller Art

Erich Fiedler

Brot- und Feinbäckerei
Lebensmittel
 95188 ISSIGAU
 Blankenberger Straße 1
 Telefon 09293/97220

Probieren Sie unsere Spezialbrote, Torten und Kuchen lassen Sie Ihren Gaumen entscheiden!

Exkurs
 - Buchführung
 - Vermögensaufbau
 - Staatliche Subventionen
 - Finanzierung
 - Versicherungen

AUCTORITAS

Gesellschaft für Wirtschaft und Finanzen mbH

Heide Meinschmidt
 Bankkauffrau

Tannenring 16 · 95188 Issigau
 Tel. (09293) 1216 · Tel./Fax (09293) 933771
 Mobil (0177) 5019867
 Email: meinschmidt@auctoritas-gmbh.de

Raiffeisenbank Berg-Bad Steben unterstützt Jugendarbeit

Erfreulicherweise hat sich die Raiffeisenbank Berg-Bad Steben bereit erklärt, aus dem Zweckerlös des Gewinnsparens der Raiffeisenkassen und Volksbanken in Bayern insgesamt 7.500 Euro für die Förderung des Jugendsports zur Verfügung zu stellen. Diese Summe wird auf die Orte verteilt, in denen die Raiffeisenkasse Berg-Bad Steben Geschäftsstellen unterhält. Auf Issigau entfielen dabei 700 Euro. Dieser Betrag wurde im Rahmen einer Zusammenkunft an Bürgermeister Dieter Gemeinhardt übergeben.



Vorstand Christian Mandel, Bgm. D. Gemeinhardt, Bankvorstand Thomas Tübel

Gleichzeitig wurde bekanntgegeben, dass für das beste Jugendprojekt im Herbst 2006 noch eine Extrapremie in Höhe von 1.000 Euro ausgelobt wird. Anträge sind an die Verwaltungen des Heimortes zu richten. Die Entscheidung wird von einer unabhängigen Jury getroffen.

Gewinnsparen bei der Raiffeisenbank

Bei der Auslosung des Gewinnsparens im Dezember 2005 fiel ein 1000 Euro-Gewinn auf das Los von Karl Schimmel aus Issigau. Freudig überrascht nahm Herr Schimmel von Filialleiter Günter Griesbach den Gewinn in Empfang.



30 Millionen Kunden, 15 Millionen Mitglieder, ein Prinzip.

1899 hat Sie da - Volksbanken Raiffeisenbanken. Wir schaffen finanzielle Freiräume für Ihre persönliche Unabhängigkeit nach dem - Wir machen den Weg frei - Prinzip. www.rb-berg-badsteben.de

www.rb-berg-badsteben.de

Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG
Geschäftsstelle Issigau



Bayerische Beamten Versicherungen



Offen für alle

Bayerische Beamten Versicherungen

Vertrauen Sie auf Qualität, individuelle Beratung und fachliche Kompetenz

- ▶ Rentenvorsorge
- ▶ Krankenzusatzversicherung
- ▶ Unfall-Versicherung
- ▶ AKTIV plus für Senioren
- ▶ Betriebliche Altersvorsorge

Interessiert? Ein Anruf genügt!

Ich bin jederzeit gerne für Sie da und freue mich auf Ihren Anruf!

Ihr Florian Wäsch
0700-637746624 (12 Ct./Min.)



Veranstaltungen vom 1.5. - 31.7.2006

Mai 2006

2. Mai 2006 20.00 Uhr CSU Ortverband
Monatsversammlung Pension Frankental
7. Mai 2006 9.30 Uhr evang. Kirchengemeinde
Jubelkonfirmation I - Festgottesdienst zur Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation
13. Mai 2006 14.00 VdK
Muttertagsfeier in der Gaststätte „Zur Mühle“
13. Mai 2006 19.00 Uhr Bergknappenverein
Monatsabend Gasthaus „Zur Mühle“
14. Mai 2006 9.30 Uhr evang. Kirchengemeinde
Jubelkonfirmation II - Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation
18. Mai 2006 Arbeiterwohlfahrt
Seniorenachmittag
25. Mai 2006 Jugend- u. Freizeitheim Reitzenstein
Gottesdienst in Reitzenstein anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Landeskirchlichen Gemeinschaft
27. Mai 2006 Bergknappenverein
Gemeinsame Exkursion mit dem Förderverein Friedr.-Wilh.-Stollen
27. Mai 2006 12.00 Uhr Arbeiterwohlfahrt
Halbtagsausflug
27. Mai 2006 19.00 Uhr FF Kemlas
Grillfest
28. Mai 2006 Bergknappenverein
Gemeinsame Exkursion mit dem Förderverein Friedr.-Wilh.-Stollen

Juni 2006

5. Juni 2006 9.30 Uhr evang. Kirchengemeinde
Pfingstgottesdienst im Grünen in Kemlas
6. Juni 2006 20.00 Uhr CSU Ortsverband
Monatsversammlung Gasthaus „Zum Hirschberg“
10. Juni 2006 FF Reitzenstein
Angerfest
10. Juni 2006 19.00 Uhr Bergknappenverein
Monatsabend in der Gaststätte „Zur Mühle“
11. Juni 2006 FF Reitzenstein
Angerfest
12. Juni 2006 19.00 Uhr Fanto Stammtisch
30 Jahre Fanto - „Zum 30-jährigen“ Treffen am Friedhof in Issigau
12. Juni 2006 19.30 Uhr Parteifreie Bürger
Bürgerinfo in der Gaststätte „Zur Mühle“

18. Juni 2006 9.30 Uhr evang. Kirchengemeinde
Dekanatsmissionsfest - Missionsfest im Dekanat Naila. Es laden die Kirchengemeinden Issigau und Lichtenberg ein zu Informationen über die Missionsarbeit in den Partnergemeinden Mwangarie (Issigau) und Kidia (Lichtenberg).

18. Juni 2006 10.00 Uhr Traktorfreunde
Oldtimertraktortreffen in Reitzenstein beim Kühlen Grund mit Ausfahrt

22. Juni 2006 14.30 Uhr Arbeiterwohlfahrt
Seniorenachmittag

24. Juni 2006 18.00 Uhr Frankentalverein
Sonnwendfeier

Juli 2006

2. Juli 2006 Bergknappenverein
Teilnahme an der **Bergparade Lehesten**
2. Juli 2006 14.00 Uhr evang. Kindergarten
Sommerfest in der Mehrzweckhalle
4. Juli 2006 20.00 Uhr CSU Ortsverband
Monatsversammlung im Schloß Issigau
- 7.- 10. Juli 2006 VfL Issigau
Wiesenfest
9. Juli 2006 Bergknappenverein
Teilnahme am **Wiesenfestumzug** in Issigau
9. Juli 2006 13.00 Uhr VfL Issigau
Wiesenfest Aufstellung Festzug Schulstraße
10. Juli 2006 14.00 Uhr VfL Issigau
Wiesenfest Aufstellung Festzug am Dorfplatz
16. Juli 2006 Bergknappenverein
Besuch **Schützenfest Bad Steben**
20. Juli 2006 14.30 Uhr Arbeiterwohlfahrt
Seniorenachmittag
22. Juli 2006 13.00 Uhr VfL Issigau
Gaudeturnier
27. Juli 2006 12.00 Uhr VdK
Fahrt Luisenburg

physiotherapie Gröger, Ergotherapie Kinz/

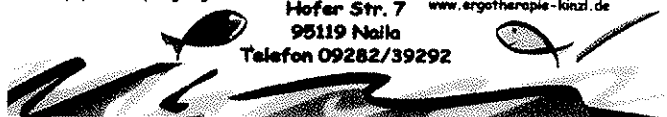
- Krankengymnastik
 - Krankengymnastik ZNS (für Kinder nach Voita und Bobath, für Erwachsene nach Boboth)
 - KG am Gerät
 - manuelle Therapie/Massage
 - Akupunkturmassage
 - Lymphdrainage
 - Moorpackung
 - Cranio-sacrale Osteopathie
 - Elektrotherapie/Ultraschall
 - Hausbesuche
- zur Verbesserung, Wiederherstellung u. Erhaltung von Funktionen u. Fähigkeiten, für Menschen aller Altersstufen mit Erkrankungen, Schädigungen od. Störungen z.B.
- Schlaganfall, Multiple Sklerose
 - Morbus Parkinson, Demenz
 - na. Verletzungen/Operationen
 - Defizite bei: - Schulleistungen
 - Vis./körp. Wahrnehmung
 - Koordination, Grob-/Feinmotorik
 - auch Montessori-Pädagogik
 - Hausbesuche

www.physiotherapie-groeger.de

Hofer Str. 7 www.ergotherapie-kinz.de

95119 Naila

Telefon 09282/39292



Vorhandenes Potential fördern - Kräfte bündeln

Unter dem Motto steht die Gründung des neuen Sportvereins „JFG Höllental“. Die Jugendfördergemeinschaft führt die Fußballvereine VfL Issigau, TSV Bad Steben, SG Froschbachtal und den TSV Lichtenberg im Jugendbereich zusammen. Der neugegründete Verein ist eingetragen und gemeinnützig. Bis es jedoch soweit war, mussten einige Steine aus dem Weg geräumt werden. Als treibende Kräfte und Impulsgeber waren vor allem Karlheinz Schmidt (VfL) und Martin Last (SG Froschbachtal) an vorderster Front. Am 7.3. 2006 war es dann soweit. Die Gründungsversammlung fand im Sportheim in Thierbach statt. Anwesend waren außerdem die Kreisjugendleiter Unger und Wühr, sowie die Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben Bert Horn, Dieter Gemeinhardt, Issigau, sowie Elke Beyer aus Lichtenberg.

Die Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Martin Last (SG Froschbachtal)
2. Vorsitzender Karlheinz Schmidt (VfL Issigau)
- Kassier Frank Gottesmann (TSV Lichtenberg)
- Schriftführer Bernd Gölkel (TSV Bad Steben)

Als Ausschußmitglieder fungieren jeweils die 1. Vorsitzenden und Trainer der Stammvereine.

Wahlen finden alle zwei Jahre statt. Die Vereinsfarben sind Rot - Weiß - Schwarz.

Festgelegt wurde auch, dass von jedem Verein immer ein Vertreter vorhanden sein muß.

Eine gute Mannschaft hat die Möglichkeit über die Kreisliga hinaus aufzusteigen. Eine Erhöhung des Spielniveaus ist daher zwangsläufig. Gewinnen sollen vor allem die Jugendlichen, die noch nicht ganz soweit sind um in der 1. Mannschaft zu spielen.

Über Spielpraxis in der 2. Mannschaft soll ihnen die Chance dazu gegeben werden. Festgelegt ist auch, dass eine 1. und eine 2. Mannschaft nicht in der gleichen Liga spielt (z.B. Abstieg). Für



Kommunalpolitiker und Sportfunktionäre leisten Hilfestellung bei der Gründungsversammlung der Jugendförderungsgemeinschaft Höllental im Thierbacher Sportheim (von links): Schriftführer Bernd Gölkel, TSV Bad Steben, Kreisjugendleiter Stefan Wühr, 2. Vorsitzender Karlheinz Schmidt, VfL Issigau, Schatzmeister Frank Gossmann, TSV Lichtenberg, Bürgermeister Bernd Horn, Bad Steben, JFG-Vorsitzender Martin Last, SV 05 Froschbachtal, Kreispielleiter Thomas Unger, Bürgermeisterin Elke Beyer, Lichtenberg und Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Issigau

diesen Fall ist die Versetzung einer Mannschaft in eine andere Spielgruppe notwendig.

Für all die vielfältigen Aufgaben benötigt man natürlich auch eine gute Betreuung. So wurde festgelegt, dass jeder Stammverein vier Verantwortliche stellt, die Training usw. koordinieren. Für den VfL Issigau sind dies:

- A Jugend - Frank Latzel
- B Jugend - Volker Köcher
- C Jugend - Karlheinz Schmidt

D Jugend - Alexander Lagaris.

Allen Beteiligten ist klar, dass dies ein hartes Stück Arbeit bedeutet, die Interessen von Vereinen, Eltern und der Kinder unter einen Hut zu bringen. Das es gelingen kann, zeigt die seit drei Jahren bestehende Spielgemeinschaft mit dem TSV Lichtenberg im Jugendbereich.

Ein weiteres Ziel ist es, die Jugendlichen für „Ihren Verein“ zu begeistern und so zu halten, ein Gegenpol zu den Stadtvereinen die bereits in diesen Altersklassen nichts unversucht lassen gute Spieler (teilweise mit Geld) zu ködern.

Nun ein paar Sätze zum leidigen Geld.

Als Kapitaleinlage geben die Stammvereine eine Summe von 400 Euro jährlich zur Deckung der Kosten für Schiedsrichter, Passumschreibungen, Abgaben usw. Dies reicht natürlich nicht, denn die Anschaffung von Trainingsanzügen, Fußballdressen, Bällen usw. sind ein weiterer großer Sack, den es zu schultern gibt. Deshalb die Bitte an die beteiligten Orte mit ihren Bürgern. Unterstützen Sie die JFG Höllental im Rahmen Ihrer Möglichkeiten, damit die Sache in's laufen kommt. Der Betrag steht jedem völlig frei.

Doch nun zum eigentlichen Thema. Warum die Gründung eines solchen Vereins? Jahrzehnte konnten die kleinen Vereine eigene Schüler- und Jugendmannschaften stellen. Dies wurde im Laufe der letzten Jahre jedoch immer schwieriger und so mancher Verein wurde gezwungen eine Spielgemeinschaft einzugehen, damit der Spielbetrieb aufrechterhalten werden konnte. In den meisten Fällen sank jedoch die Qualität und das Niveau, denn egal wie gut oder schlecht man war, die Kreisliga ist das Ende der Fahnenstange, ein weiteres Aufsteigen ist nicht möglich. So fehlt der Anreiz. Mit der Gründung der Jugendfördergemeinschaft erhofft man sich vor allem über einen längeren Zeitraum jeweils zwei Mannschaften in den Jahrgängen A-D melden zu können. Die Jugendlichen A1-D1 spielen eine Klasse höher in der Kreisliga. Wer über die A2-D2 an höhere Aufgaben herangeführt wird, spielt in der Kreisgruppe.

So ist dem neuen Verein „JFG Höllental“ nur zu wünschen, dass die Verantwortlichen mit viel Fingerspitzengefühl immer das richtige Maß finden, damit am Ende auch für die viele Arbeit der gerechte Lohn steht.

PS. Sponsoren werden dringend gesucht!!

Wer sich finanziell beteiligen möchte bitte melden bei Karlheinz Schmidt, Staudenweg 11, 95188 Issigau, Tel. 09293/7482

Landkaufhaus **BRANDLER**

Ihr Fachgeschäft mit dem
freundlichen Service und der
großen Auswahl!



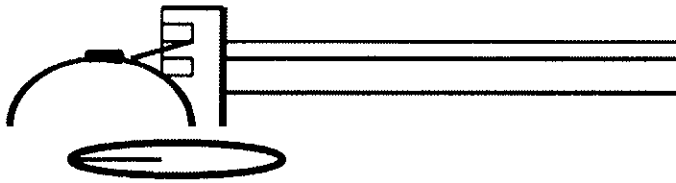
- Heizöl
- Diesel
- Kohlen
- Propan-Gas
- Schmierstoffe
- Naturdünger
- Fuhrunternehmen

Hellmut Knoll · 95119 Naila · Nailaer Str. 26

 **09282/8729**

TAG DER OFFENEN TÜR - TAG DES BÜRGERS

am 06. Mai 2006 von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr



ABWASSERVERBAND SELBITZTAL - NAILA

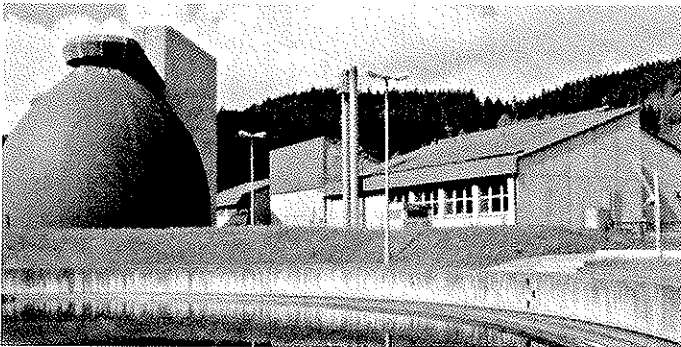
Anlässlich seines 30 jährigen Betriebes feiert der Abwasserverband Selbitztal am 06. Mai 2006 einen „Tag des Bürgers“.

Der AV Selbitztal mit seiner modernen technischen Kläranlage in Naila reinigt seit nunmehr 30 Jahren das Abwasser der Mitgliedsgemeinden Helmbrechts, Schauenstein, Leupoldsgrün, Selbitz, Naila, Bad Steben und Issigau. Viele Bürger wissen gar nicht was mit Ihrem Abwasser nachdem es im Abflussrohr verschwunden ist passiert.

Viele Bürger ärgern sich vielleicht nur über den hohen Abwasserpriis.

Die Mitarbeiter des Abwasserverbandes Selbitztal wollen am „Tag des Bürgers“ Ihre Tore öffnen und die Kläranlage für alle Interessierten als gläsernes Abflussrohr präsentieren.

Zu Entdecken gibt es vieles: Zuerst kann man an einer der regelmäßig stattfindenden Führungen über die Kläranlage teilnehmen. Da gibt es vieles zu Sehen, zu Hören und zu Riechen. Wem dies zu anschaulich plastisch ist, kann sich das Ganze auch nur im Video-film anschauen.



Natürlich gibt es auch ein kleines Ratequiz an dem jeder Besucher teilnehmen darf. mit abschließender großer Tombola.

Auch ist ein Schülerwettbewerb geplant. Dies sieht so aus, dass diejenige Schule aus dem Einzugsgebiet des Abwasserverbandes Selbitztal, die anteilig ihrer Gesamtschülerzahl die meisten Schüler auf die Kläranlage bringt eine neue Schultafel und vieles mehr erhält.

Los gehen soll es um 11:00 Uhr mit einer Begrüßung der Gäste durch den Verbandsvorsitzenden Klaus Adelt, 1. Bürgermeister der Stadt Selbitz und mit gemeinsamen Weißwurstfrühstück.

Insgesamt wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein, durch die Gastronomiebetriebe der einzelnen Mitgliedsgemeinden.

Natürlich besteht auch für die Industriebetriebe der Mitgliedsgemeinden, die etwas mit Abwasserreinigung zu tun haben, die Möglichkeit durch Plakate, Werbeflächen und Stände Ihre Produkte mit auszustellen.

Auch darf der leidenschaftliche Hobbygärtner gerne einen Sack Klärschlammkompost mit nach Hause nehmen um die besten Tomaten der Region anzubauen.

Für unsere Kleinsten ist auch etwas dabei, ob es nun die Geschichte von Trulli Tropf, dem Abwassertropfen auf seiner Reise durch die Kläranlage ist, oder sich einfach überraschen lassen.

Sicher ist der 06. Mai ein Tag zum Vormerken für ein paar interessante Stunden auf der Kläranlage des Abwasserverbandes Selbitztal.

Alle Firmen die Sachpreise für die Tombola stiften wollen, dürfen dies gerne tun.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Frau Barbara Denzler, Geschäftsführerin des Abwasserverbandes Selbitztal oder einer Ihrer Kollegen gerne unter der Telefon-Nummer: 09282/96229-0 bzw. -30 und Fax:

09282/96229-55 bzw. e-mail: info@av-selbitztal.de zur Verfügung.


100 Jahre
Thomas **Blank**

Kohlen · Heizöl
Güter-Nah- und Fernverkehr

Birkenweg 10 · 07366 Birkenhügel
Tel. 03 66 42 / 22232 · Fax 03 66 42 / 22778

GASTHOF
Hirschsprung

Bes. Familie Deffner
95188 ISSIGAU
Eichenstein 18 · Telefon (09288) 1732



Gutbürgerlicher Mittagstisch ● Hausgebäck
Donnerstag Ruhetag!

Meisterhaft www.bvwerkstatt.com

auto reparatur

B+V SERVICE GMBH
HARTMUT VÖLKEI

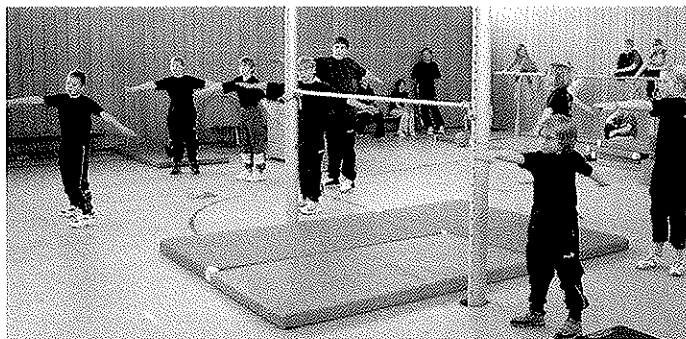
-  Abschleppdienst
-  Bremsen
-  Autoglas-
Glasreparaturen
-  Auspuff
-  Rad und Reifen
-  Inspektion
-  Gebrauchtwagen

Kfz-Meisterbetrieb

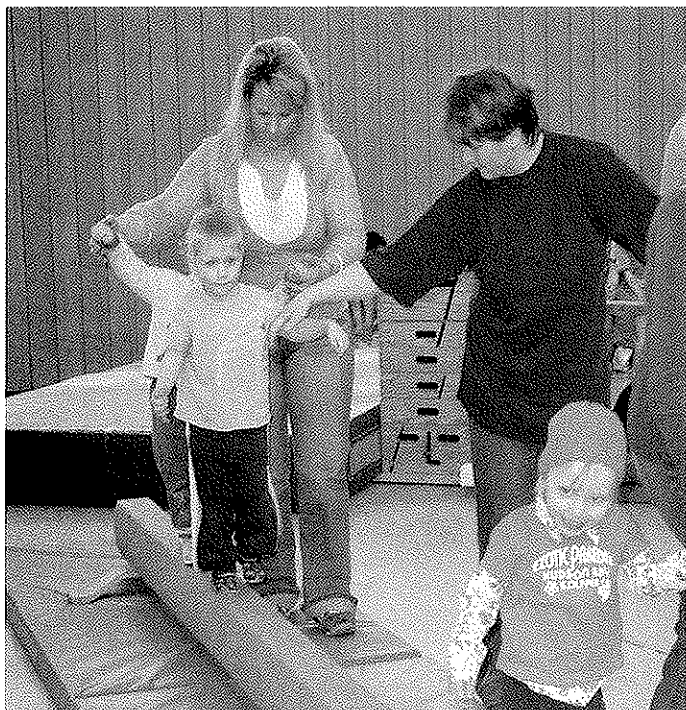
95188 ISSIGAU
LINDENSTR. 12
TEL: 09293/93 26 80

MOBILITÄTSGARANTIE
3 JAHRE GARANTIE AUF
SCHALLDÄMPFER !!!

Schauturnen des TV 1897 Issigau



Aufwärmen mit Musik vor dem Zirkeltraining

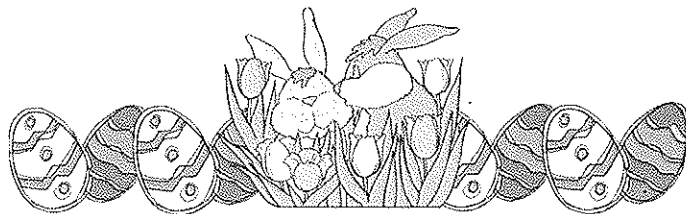


Die Kleinsten beim Balancieren



Bodenkür von Laura Seitz, Anna Spörl, Maria Langheinrich, Philippa Kauper

Das Verbrennen von Gartenabfällen ist in der Gemeinde Issigau in der Zeit vom 1. März bis 31. Mai und vom 16. September bis 15. November jeden Jahres gestattet. Näheres siehe Aushang in den Bekanntmachungskästen.



Der Audi A3 Sportback

Fünf Türen Unzählige Möglichkeiten.

Das Leben hat so viel zu bieten - und mit dem Audi A3 Sportback sind Sie darauf bestens vorbereitet. Ob Sport, Freizeit, Urlaub oder Alltag: Dieser Fünftürer mit der Sportlichkeit eines Coupés bietet für jede Situation die nötige Flexibilität und Funktionalität. Entdecken Sie selbst die unzähligen Möglichkeiten des Audi A3 Sportback - natürlich bei uns.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Autohaus Friedrich GmbH & Co. KG

Kulmbacher Str. 89-93, 95030 Hof
Tel.: 0 92 81 / 7 07 10, Fax: 0 92 81 / 70 71 20
www.friedrich-hof.de, info@friedrich-hof.de

200 Jahre

LANG
BEDACHUNGEN

Inhaber:
Ulrich Lang

95188 ISSIGAU Tel.: 0 92 93 / 13 23 · Fax: 0 92 93 / 13 93
Hauptstraße 1 Auto-Telefon: 01 71 / 7 34 60 83

Issigauer Chronik Folge Nr. 23

1954

Um die Wassernot zu beseitigen, sollen auf Reitzensteiner Flur Tiefbohrungen durchgeführt werden, leider ließen dies die Grundstücksbesitzer nicht zu. Schließlich wurde wann auf dem Grundstück des Herrn Hofmann auf Hadermannsgrüner Flur gebohrt. Die Tiefbohrung ist erfolgreich verlaufen. Die Entschädigungskosten betragen DM 2.000. Die gesamte Wassermaßnahme kostete DM 35.000. Die Wassernot, vor allem in den Sommermonaten, war nun endgültig vorbei. Der Gemeinderat beschließt eine Gemeindechronik anzulegen.

1955

Der Bau einer Aussegnungshalle auf dem Issigauer Friedhof wird beschlossen. Der Kostenvoranschlag kommt auf eine Summe von DM 16.500. Innerhalb des Dorfes beginnt der Straßen- und Kanalisationsbau. Dies ist nur möglich, weil es vom Bund, Land und vom Landkreis hohe Zuschüsse gibt. Die Kosten betragen ca. DM 65.000.

1956

Durch den Bau neuer Häuser an der Blankenberger- und Marxgrünerstraße ist eine erneute Erweiterung des Wasserleitungs- und Kanalnetzes unumgänglich.

1957

Der Kaufmann Georg Brandler baut ein neues Wohn- und Geschäftshaus. Der Landwirt und Posthalter Eugen Frank errichtet an der Hauptstraße ein neues Postgebäude.

1958

Im Gemeinderat wird über die Einführung von Wasseruhren beraten und diskutiert. Die Gemeindekanzlei wird in das „Alte Schulhaus“ verlegt (jetziges Rathaus).

1959

Frl. Heidemarie Roth (spätere Bürgermeisterin Frau Smekal) wird als Verwaltungslehrling eingestellt. Die Gemeinde Issigau erringt beim Wettbewerb „Das schönere Dorf“ zum erstenmal den 1. Preis. Ein Vorschlag des Landkreises über die Zusammenlegung der Gemeindeverwaltungen von Issigau und Reitzenstein wird vom Gemeinderat abgelehnt. Weil der alte Hirsch auf dem „Hirschsprung“ über dem Höllental total verfault ist, stellt der Frankenwaldverein einen neuen Hirsch auf. Er wurde vom Issigauer Landwirt und Holzschnitzer Max Wurzbacher angefertigt.

1960

Am 17. April ist Heinrich Puff, der vielen Issigauern Lohn und Brot gegeben hat, verstorben. Er war Gemeinderat und 2. Bürgermeister. An seiner Stelle wurde Heinrich Wasch zum 2. Bürgermeister gewählt.

1961

Heidemarie Roth beendet am 31.5. die Lehrzeit. Da der Verwaltungsangestellte Georg Hüfner im Januar 1963 65 Jahre alt wird und nach Beginn seiner Rente nicht mehr voll beschäftigt werden kann, wird eine neue Verwaltungskraft benötigt. Nachdem Heidemarie Roth bei der Gemeinde bleiben will stellt sie der Gemeinderat als Verwaltungsangestellte ein. Um der Schulraumnot Abhilfe zu schaffen wird beschlossen ein neues Schulhaus zu bauen. Nach den vorgelegten Plänen sollen die Kosten mit Pausenhalle aber ohne Hausmeister- und Lehrerdienstwohnung ca. DM 470.000 betragen. Das neue Schulhaus soll parallel zum Sportplatz entstehen. Die Wassergebühren werden auf DM 0,50 pro cbm festgelegt. Für die Feuerwehr wird eine neue Tragkraftspritze und Schlauchmaterial

angeschafft, die Kosten betragen DM 6.780. Um ihre Trinkwasserversorgung zu sichern, schließt die Gemeinde Kemlas an die Issigauer Wasserversorgung an.

1962

Weil das Trinkwasser aus dem Brunnen in Heinrichsdorf bakteriologisch nicht mehr einwandfrei ist, beschließt der Gemeinderat Heinrichsdorf an die Issigauer Trinkwasserversorgung anzuschließen.

1963

Um eine bessere Ortsdurchfahrt zu erreichen, kauft das Straßenbauamt Kronach das Anwesen von Ludwig Geupel an der Hauptstraße. Im Gegenzug bekommt er eine Sondergenehmigung um bei seinem Sägewerk ein Wohnhaus zu errichten. Damit war der Grundstein für eine Verbesserung der Ortsdurchfahrt gelegt. In der Folgezeit konnte das Straßenbauamt noch die Anwesen Rittergut Münch, Schreinerei Saalfrank und Kaufhaus Geisser erwerben. Auch das Pfarrhaus wurde abgerissen und zurückversetzt neu gebaut. Jetzt war grünes Licht für den Bau der Ortsdurchfahrt gegeben, die auch zügig in Angriff genommen wurde. Am 15. November konnte man das Richtfest für das neue Schulhaus feiern.

1964

Am 2. Mai 1964 feiert Bürgermeister Heinrich Richter das Fest der goldenen Hochzeit. Das bisher sogenannte „Neue Schulhaus“ wird an die Kirchengemeinde zum Preis von DM 55.000 verkauft und dient zukünftig als evangelisches Gemeindehaus. Das „Alte Schulhaus“ am Dorfplatz übernimmt die Gemeinde zum Abriss. Dort soll ein neues Rathaus entstehen. Am 5. September 1964 wird das neue Schulhaus mit einem Festakt eingeweiht. Dazu waren viele Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben geladen. Gleichzeitig mit der Schulhauseinweihung wird auch das Wiesenfest gefeiert.

1965

Für die Feuerwehr wird ein neues Löschfahrzeug angeschafft. Die Kosten betragen DM 26.000. Der Bebauungsplan „Am Bühl“ wird erstellt. Bei der Bürgerversammlung am 5. April 65 wurde festgestellt, dass Issigau nur noch 1013 Einwohner hat. Über einen Schulverband mit der Gemeinde Marxgrün konnte keine Einigkeit erzielt werden. Am 1. Juni 65 wird ein Schulverband mit Marxgrün probeweise genehmigt. Die Klassen 1 bis 4 sollen nach Marxgrün, die Klassen 5 bis 8 nach Issigau in die Schule gehen. Diese Regelung gilt für ein Jahr. Die »Untere Brücke« über den Issigbach ist dem gestiegenen Verkehr nicht mehr gewachsen und wird durch ein neues Brückenbauwerk ersetzt. Die voraussichtlichen Kosten liegen bei DM 46.000.

1966

Bürgermeister Heinrich Richter geht in den Ruhestand. Der Titel „Altbürgermeister“ wird ihm auf Lebenszeit verliehen. Der Schulverband Issigau-Marxgrün wird endgültig gegründet. Das alte Gemeindewohnhaus neben der Kirche wird an den meistbietenden Ottmar Raitzel verkauft. Am 1. Mai 1966 tritt der neugewählte Bürgermeister Heinrich Köcher sein Amt an. Zweiter Bürgermeister ist Erich Kinze und Dritter Bürgermeister Albert Klett. Die neue Issigbachbrücke wird eingeweiht. Erste Gemeindeverbindungsstraßen sollen ausgebaut werden.

Fortsetzung folgt

Impressum:

Herausgeber: CSU Ortsverband Issigau

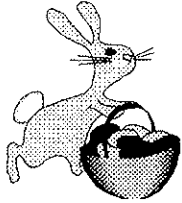
Mitarbeiter: Günter Vogel, Siegfried Stumpf, Dieter Gemeinhardt, Peter Meinschmidt, Sandra Hüttner

Für den Inhalt verantwortlich: Günter Vogel

Gestaltung, Layout und Anzeigen:

Peter Meinschmidt, Tannenring 16, 95188 Issigau, ☎ 0 92 93/12 16

Fax 09293/933771, E-Mail: meinschmidt@auctoritas-gmbh.de



**Bäckerei Krüger
Hauptstraße 23
95188 Issigau
09293- 800 840**



*Welch ein Knuspern, Naschen und
Probieren, der Frühling will nun
einmaschieren!!!!*

Frühlingserwachen bei Ihrer Bäckerei Krüger

*Schauen Sie doch mal bei uns vorbei, wir halten ein
reichhaltiges Ostersortiment für Sie bereit!!*

*=Am Ostersonntag und Ostermontag haben wir
von 8:00 - 11:00 Uhr geöffnet=
Wir freuen uns auf Sie!!!!*